

149. Öl auf Leinwand; $51,5 \times 75,5$ cm; Halbfigur des Königs Maximilian I. von Bayern, in schwarzem Rahmen mit geschnitzter Goldleiste. Anfang des XIX. Jhs. (Depot).

150. 44×60 cm; ins Oval komponiertes Brustbild eines hohen Offiziers, mit Maria-Theresien-Orden und Goldenem Vlies (wohl Kurfürst Ferdinand). An der Rückseite bezeichnet: *Xavier Hornöck pinxit 1804* (Depot).

151. Öl auf Leinwand; 46×59 cm; Halbfigur eines bartlosen jungen Herrn mit blonden, in die Stirne fallenden Locken, dunklem Rock, Vatermördern und plissiertem Jabot, in der Linken den Zweispiß haltend. Bezeichnet: *Barbara Krafft nata Steiner pinxit*. An der Rückseite Aufschrift: *Johann Nepomuk v. Königsegg, Rothenfels, Herr zu Boros Sebeč Magnat von Ungarn, im 19. Jahr Anno 1808 zu Salzburg* (Musikhalle).

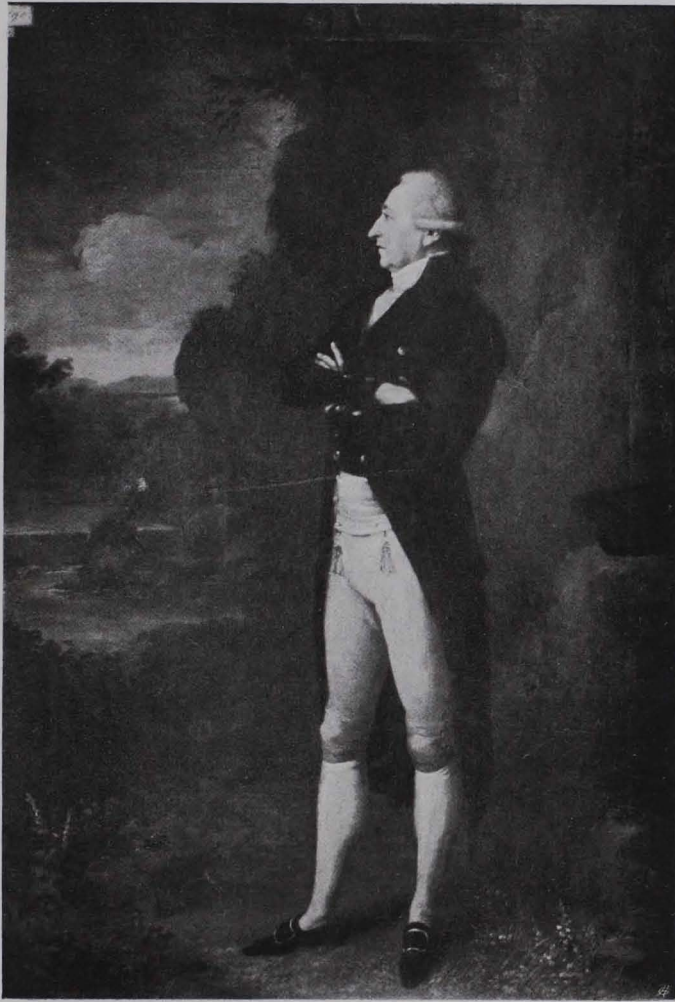


Fig. 184 Porträt des Malers Ferdinand Runk von J. Bergler
(Porträt Nr. 137) (S. 140)

152. Öl auf Leinwand; Porträt, Kniestück; Kaiserin Maria Luise von Frankreich von Andreas Nesselthaler nach dem Gemälde Gérards von 1808 kopiert (Raum XXVIII).

153. Öl auf Leinwand; 50×68 cm; Brustbild des Herrn Gregor Gansl mit einem Kinde neben sich, gemalt von F. X. Hornöck 1808 (Zimmer XXXV).

154. Öl auf Leinwand; 31×38 cm; Porträt des Majors Josef Struber, Verteidigers des Passes Lueg 1809, in ganzer Figur, stehend. Links unten bezeichnet: *A. Eggl pinx.* Um 1809. Geschenk des Herrn Johann Georg Strehle, 1846 (Waffenhalle und Raum XXXV).

155. 40×57 cm; Brustbild des Herrn Josef Spindelegger. An der Rückseite bezeichnet: *F. Xavier Hornöck pinxit 1811* (Raum XXX).